



Kranich-Gymnasium Salzgitter

MONATSI NFO

20. Ausgabe / Juli – September 2010

Mitteilungen der Schulleitung

Personalien: Wie im letzten Monatsinfo genauer dargelegt, unterrichten in diesem Schuljahr einige Lehrkräfte nicht mehr an unserer Schule, nämlich Herr Dr. Bogdanov, Herr Homann, Herr Starke, Frau Wieland und Frau Dr. Pultke. Frau Graser ist zurzeit mit voller Stundenzahl an das Gymnasium Salzgitter-Bad abgeordnet. Frau Bärtels unterrichtet mit der Hälfte ihrer Stundenverpflichtung für ein Schuljahr an der benachbarten Emil-Langen-Realschule. Nach Beendigung ihres eigenverantwortlichen Unterrichts zum Schuljahresende tritt Frau Lange nun in die Prüfungsphase ihres Referendariats ein.

Wir konnten zu Schuljahresbeginn neue bzw. wieder eintretende Lehrkräfte begrüßen: Herr Sendner (Mathematik, Informatik, Sport) wurde aus Hannover an unsere Schule versetzt, Frau Dr. Schulte unterrichtet Englisch und evangelische Religion nun als Studienreferendarin, Herr Orth-Diestelhorst unterrichtet auch in diesem Schuljahr zwei Klassen in Mathematik, und Frau Witte (Englisch, Sport) ist mit reduzierter Stundenzahl aus der Elternzeit zurückgekehrt.

Unterrichtsversorgung: Die zum Stichtag 19.08.2010 von uns ermittelte rechnerische Unterrichtsversorgung beträgt circa 99 Prozent. Der ermittelte Wert wird zurzeit von der Behörde überprüft. Gegenüber dem vergangenen Schuljahr haben wir zwei Klassen weniger eingerichtet, denn es wurde – wie als Folge der Aufnahme des Unterrichtsbetriebs an der neuen IGS Salzgitter zu erwarten – an allen drei Gymnasien in Salzgitter im 5. Jahrgang eine Klasse weniger eingerichtet und zudem haben wir aus den bisherigen fünf 8. Klassen vier 9. Klassen gebildet. Die Zusammensetzung der weiterhin vier 7. Klassen und ihre Besetzung mit Lehrerteams einschließlich der Klassenleitungen wurde mit Blick auf unsere Teilnahme an einer Qualifizierungsmaßnahme der Landesschulbehörde zur systematischen Verbesserung der Unterrichtsqualität geändert, so dass in jeder 7. Klasse vier bis sechs Lehrkräfte unterrichten, die an dieser zweijährigen Qualifizierungsmaßnahme teilnehmen.

Mit Ausnahme der Fächer Latein und Erdkunde werden in diesem Schuljahr alle Fächer – auch Religion und Physik – und eine Klassenlehrerstunde, die erlassgemäß nur im 5. Jahrgang vorgesehen ist, in allen Jahrgängen ohne Kürzungen gemäß Stundentafel – also ggf. epochal ein Halbjahr – erteilt. Erdkunde wird im Jahrgang 5 nicht und in den Jahrgängen 6, 8 und 10 jeweils nur ein Halbjahr unterrichtet. Latein wird in Jahrgang 9 in einer kleinen Lerngruppe und im Jahrgang 10 um eine Stunde gekürzt. Außerdem wird Musik im 9. Jahrgang jeweils nur ein Halbjahr unterrichtet.

Unsere Bemühungen um Zuweisung einer Stelle, die mit dem Mangelfach Latein zu besetzen ist, scheiterten im 2. Halbjahr des vergangenen Schuljahres bislang an dem zu hohen rechnerischen Unterrichtsversorgungswert unserer Schule im Vergleich mit den anderen Gymnasien der Region. Vertretungslehrkräfte für Latein stehen in der Region nicht zur Verfügung, Abordnungen von Lateinlehrkräften anderer Gymnasien an unsere Schule scheiden wegen deren Mangelsituation im Fach Latein bislang aus.

Abiturjahrgang 2010: Am 18. Juni 2010 wurden im Rahmen einer Feierstunde nach arbeitsreichen, aufregenden und schließlich erfolgreichen Prüfungswochen 74 Abiturientinnen und Abiturienten (37 Frauen und 37 Männer) verabschiedet. An dieser Stelle sei dem gesamten Abiturjahrgang 2010 noch einmal unsere Gratulation zum Erwerb des höchsten deutschen Schulabschlusses und unsere Anerkennung für die erbrachte Leistung ausgesprochen. Das beste Abiturergebnis erzielte Björn Reuber mit einer Durchschnittsnote von 1,3, gefolgt von Lisa-Marie Roch und Karsten Gröger mit 1,6. Weitere neun Prüflinge erzielten ebenfalls eine Eins vor dem Komma, so dass 16,2 Prozent unseres Abiturjahrgangs 2010 Abiturzeugnisse mit einem „Eins-Durchschnitt“ nach Hause trugen.

Der Abiturjahrgang ist der vorletzte Jahrgang, der die Abiturprüfung nach dreizehn Schuljahren ablegte. Im Frühjahr 2011 werden im Rahmen des „Doppelabiturs“ zusammen mit den Schülerinnen und Schülern, die dreizehn Jahre zur Schule gingen, erstmalig Schülerinnen und Schüler nach zwölf Schuljahren zur Prüfung antreten.

Schulvorstandssitzung am 31.08.2010: In seiner ersten Sitzung im neuen Schuljahr tagte der Schulvorstand in geänderter Zusammensetzung, nämlich mit den neu gewählten Vertreterinnen und Vertretern der Schüler-

schaft Simon Crins, Julia Kohlhöfer und Marina Schünemann sowie mit Herrn Bischoff, der nach Herrn Starkes Ausscheiden dessen Platz in der Gruppe der Vertreterinnen und Vertreter der Lehrerschaft eingenommen hat. Die am 08.02.2010 beschlossene Beauftragung einer Fremdfirma mit der Reinigung und Beaufsichtigung der Schülertoiletten wird seit dem 07.04.2010 umgesetzt. Der Schulvorstand entschied sich für die Fortsetzung dieser Maßnahme für ein weiteres Jahr bis zur ersten Schulvorstandssitzung des Schuljahres 2011/2012. Zudem beschloss der Schulvorstand die Erhöhung des jährlichen Beitrages für die Elternkasse ab Schuljahr 2010/2011 auf 28 Euro pro Jahr und Schüler/-in. Familien mit mehreren Kindern am Kranich-Gymnasium zahlen ab dem zweiten Kind jeweils 14 Euro pro Jahr und Schüler/-in. Aus der Elternkasse werden neben Kopier- und Papierkosten auch der „SV-Euro“ und der „Toiletten-Euro“ finanziert. Ein weiterer Beschluss des Schulvorstands regelt Art und Umfang der bereits bestehenden Kooperation mit der Stadtbibliothek Salzgitter zur Leseförderung; unter anderem nehmen alle 5. und 6. Klassen mindestens an einer klasseninternen „Antolin“-Veranstaltung teil und die 5. bis 8. Klassen nehmen verbindlich verschiedene Angebote der Stadtbibliothek wahr.

Projekttag 2010: Vom 18.08. bis zum 20.08.2010 beschäftigten sich Schüler und Lehrkräfte in zahlreichen Projekten mit unserer Schule als Lebensraum, ihrer Vergangenheit und Zukunft, den Regeln unseres Miteinanders, untersuchten die Zusammensetzung der Schülerschaft, legten selbst kreativ Hand an oder dokumentierten das Geschehen und die Ergebnisse. Die Ergebnisse werden auch für die Entwicklung unseres Schulprogramms hilfreich sein.

Cities for Children: Im Rahmen einer Tagung des europaweiten Netzwerkes „Cities for Children“, eines Zusammenschlusses von europäischen Städten, dem auch die Stadt Salzgitter angehört, begrüßten wir am 10. September Gäste aus sechs Ländern in unserer Schule. Die Tagungsteilnehmer wurden in Vorträgen und durch Einblicke in unsere schulische Praxis über Medieneinsatz und Medienkompetenz in Schulen und in der Jugendarbeit sowie über das Kranich-Gymnasium als Notebookschule informiert. Als eine der wenigen Notebookschulen in Niedersachsen gehört auch dies zu unseren Aufgaben, und wir hoffen, die technischen und pädagogischen Bedingungen für den erfolgreichen und verlässlichen Medieneinsatz im Unterricht und in der schulischen Kommunikation deutlich gemacht zu haben.

A. Ilgner, Schulleiterin

„Lebensraum ´Kranich´“

Mensadienst: Damit unser Mensadienst in Zukunft noch besser funktioniert, die Mensaregeln wirklich eingehalten werden, hier noch einmal die präzisen Aufgaben, die auch mit dem Mensateam abgesprochen sind:

- Aufsammeln des Papiers
- Reinigung der Tische
- Ausfegen des Essbereiches
- Entsorgung von Abfällen
- Unterstützung der Aufsichtspersonen

Hilfsmittel und Materialien (Einmalhandschuhe, Eimer etc.) werden vom Mensapersonal ausgegeben. In Zukunft wird es auch Buttons geben, die den Mensadienst deutlich sichtbar als solchen kennzeichnen. Und noch eine sehr erfreuliche Nachricht: nach den Herbstferien werden Schüler der Emil-Langen-Realschule ebenfalls als Mensadienst in beiden großen Pausen tätig sein.

Es sollte allen „Kranichen“ wichtig sein, dass die Mensaregeln beachtet werden und der Mensadienst gut funktioniert, damit wir alle in einer sauberen, aufgeräumten Mensa, in der jeder sich wohl fühlt, essen können!

T. Müller

Erfreuliche Nachrichten

Der Sponsorenlauf im Rahmen des Sportfestes am 22. Juni brachte erfreuliche Einnahmen, die zur Hälfte der weiteren Unterstützung der Stiftung Viracocha in Kolumbien dienen sollen. Seit einigen Jahren setzen sich Schüler und Lehrer des Kranich-Gymnasiums im Arbeitskreis Soziales Engagement dafür ein, die Lern- und Lebensbedingungen von Kindern in San Agustin zu verbessern. Eine weitere, etwa gleich große Summe steht nun zur Verfügung, um die Ausstattung unserer Schule mit Sport- und Spielgeräten zu ergänzen und verbessern.

Die Sportlehrer und -lehrerinnen, die den Lauf im Rahmen des Sportfestes organisiert haben, bedanken sich im Namen der Schulgemeinschaft bei allen Sponsoren und Helfern und heben den besonderen Einsatz der erfolgreichsten Schüler hervor: Leonie Preuss (jetzt Klasse 6FL2) erlief 380 Euro, indem sie 38 Mal den Ententeich im Stadtpark umrundete. Bennet Harms und Bastian Knoff (beide jetzt 6FL1) liefen je 34 Runden. Wir gratulieren allen Urkundengewinnern zu ihrer sportlichen Leistung.

U. Ordon/A. Schulte

ViSdP: Anke, Ilgner, OStD´in / Ulrike Ordon, OStR´ — Kranich-Gymnasium, An der Windmühle 23-27, 38226 Salzgitter
www.kranich-gymnasium.de — E-Mail: kranich-info@t-online.de